

© AnnA BlaU

Executive Academy (W1-EA)

Welthandelsplatz 1
1020 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
NO.MAD

BAUHERRSCHAFT
BIG
WU Wien

TRAGWERKSPLANUNG
Vasko + Partner Ingenieure

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Vasko + Partner Ingenieure

FERTIGSTELLUNG
2013

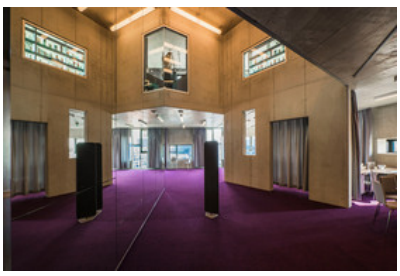
SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
04. April 2014

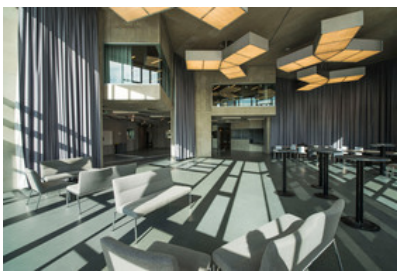
Das Gebäude markiert den Eingang zum Campus WU und bildet in vielerlei Hinsicht einen interessanten Hingucker, der selbst beim zweiten und dritten Blick nicht zu fassen ist. Das Grundvolumen des siebengeschossigen Turms ist entlang der vertikalen Achse „aufgedreht“, die Gebäudefronten orientieren sich geschossweise in immer neue Richtungen. Vor- und Rücksprünge bringen das Gebäude in Bewegung. Auch die Fassade des kompakt gehaltenen Gebäudes ist ein Eyecatcher. Ein Mosaik unterschiedlich großer, überwiegend matt-dunkler Platten wird von großen spiegelnden Feldern aufgebrochen, die über Eck laufen und so die Drehung des Gebäudevolumens um seine eigene Achse betonen. Trotz all der Drehungen und Unregelmäßigkeiten wirkt der Baukörper stabil und strahlt Ruhe aus, ein gebautes Parodoxon.

Die Anordnung der Fenster folgt einer Logik, die sichvon außen nicht entschlüsseln lässt. Da befindet sich über dem großflächigen Fenster ein langer, schmaler Fensterstreifen. Wie mögen die Räume hinter diesen Fenstern beschaffen sein? Beim Betreten des Gebäudes ist augenscheinlich, dass herkömmliche Sehgewohnheiten hier auf die Probe gestellt werden. Die Türflügel der automatischen Schiebetüre öffnen sich in einem spitzen Winkel und führen den Besucher ins Gebäudeinnere. Das Staunen beginnt.

In der lichtdurchfluteten Aula findet man fast alle Gestaltungselemente, die im übrigen Gebäude zur Anwendung kommen: polierter Estrichboden, raumhohe Spiegelwände, graue Vorhänge, Tageslicht und skulpturale Leuchtkörper, die einen lichten Kontrast



© AnnA BlaU



© AnnA BlaU

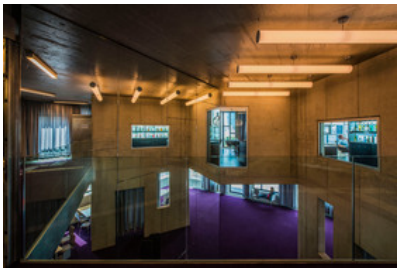


© AnnA BlaU

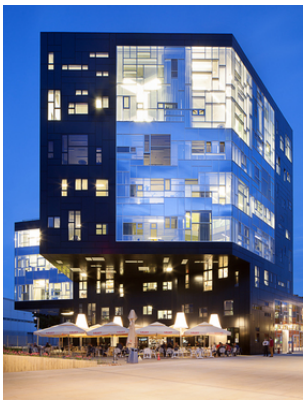
zu den gedeckten Farben bilden, sowie als vorherrschendes Element Sichtbetonwände und -decken. Auffällig ist die grobe Oberfläche des Sichtbetons, denn die Ausführung erfolgte nicht in höchster Qualität, was dazu führt, dass die Oberflächen zum Teil sehr uneben und grob sind. Dennoch verfügt die Aula in ihrer Gesamtwirkung über eine elegante Atmosphäre. In der Aula sowie zwischen 3. und 4. Obergeschoss vergrößert sich die Raumhöhe von 3,50 auf 7 Meter. Diese Durchbrüche ermöglichen Blickbeziehungen und führen den Turmcharakter des Gebäudes vor Augen. In Bereichen mit doppelter Raumhöhe sind große transluzente Leuchtkörper abgehängt. Diese Leuchtkörper sehen nicht nur attraktiv aus (sie nehmen in ihrer Form Bezug zur Fassade), sondern sind auch akustisch wirksam. In den 3,5 hohen Bereichen ziehen linear durchgängige Einbauleuchten ihre Bahnen über die Decken.

Die Erdgeschosszone mit Aula und Café ist – wie auch das Restaurant im obersten Stockwerk – öffentlich zugänglich. Am Weg zu den Liftanlagen im Gebäudekern ändert sich die Raumatmosphäre grundlegend. Die lichte Stimmung weicht einem dunklen Gang, der (be)drückend wirkt. Es kommen Zweifel auf, ob man als Gast hier noch erwünscht ist. Diese subtile Schwelle macht aus Sicht der Betreiber Sinn, denn die Executive Academy ist ein exklusives Gebäude – im eigentlichen Wortsinn. Die Vorlesungen hier finden unter Ausschluss der allgemeinen Öffentlichkeit statt. In den Hörsälen im 5. und 6. Stock studieren Führungskräfte aus dem In- und Ausland, die hier ihr Post-Graduate Studium absolvieren und Diskretion sehr schätzen. Der exklusive Rahmen, den die Academy ihren Student:innen hier bietet, soll verständlicher Weise nicht gestört werden. Die spürbare Diskretion könnte für das Lokal im Dachgeschoss noch eine Herausforderung werden. Die Hörsäle überzeugen mit einer für Wiener Hochschulverhältnisse unkonventionellen Sitzordnung: die Plätze für die Studierenden sind in U-Form, ansteigend um den Vortragenden herum angeordnet. Die kurze Distanz von 2 bis maximal 3 Sitzreihen fördert den persönlichen Austausch.

Die Büroräume verfügen über offene Grundrisse und sind als Großraumbüros ausgeführt. Der Gebäudekern durchgehend mit Spiegelwänden bekleidet. Die tägliche „Reflexion“, wenn man auf Schritt und Tritt einen Spiegel „vorgehalten“ bekommt, ist gewöhnungsbedürftig. Gemeinsam mit dem offenen Grundriss und der raumhohen Verglasung entsteht hier eine freundliche, lichte Atmosphäre. Die bodenlangen, grauen Vorhänge harmonieren farblich mit dem violetten bzw. grünen Teppichboden und dem warmen Grau der Sichtbetonoberflächen. Die Teppiche und Vorhänge sind



© AnnA BlaU



© Markus Kaiser

zudem schallwirksam. Als Sonnenschutz beinhalten die nahezu blickdichten, schweren Vorhänge jedoch einen großen Nachteil: Sie erlauben nur ein „entweder/oder“: entweder zu/oder offen. Sobald die Vorhänge zugezogen werden, ändert sich die Stimmung im Großraumbüro grundlegend. Die Frage der Beschattung wird für Abstimmungsprozesse im Großraumbüro sorgen.

Der Auftritt von NO.MAD schlägt relativ leise Töne an – gleich einer Kammermusik– und ist dabei nicht minder spektakulär als das groß orchestrierte Library & Learning Centre von Zaha Hadid Architects. (Text: Martina Frühwirth)

DATENBLATT

Architektur: NO.MAD (Eduardo Arroyo)
Bauherrschaft: BIG, WU Wien
Tragwerksplanung, örtliche Bauaufsicht: Vasko + Partner Ingenieure
Fotografie: AnnA BlaU, Markus Kaiser

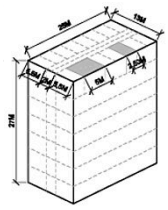
Maßnahme: Neubau
Funktion: Bildung

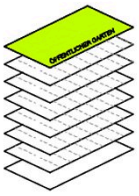
Wettbewerb: 2008
Planung: 2009 - 2010
Ausführung: 2009 - 2013

Bruttogeschossfläche: 6.888 m²
Nutzfläche: 4.727 m²
Umbauter Raum: 20.913 m³
Baukosten: 14,5 Mio EUR

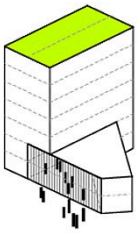
NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme, Geothermie, Wärmepumpe
Materialwahl: Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

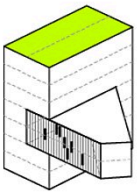




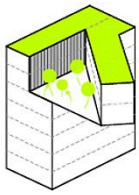
Executive Academy (W1-EA)



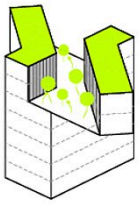
ACCESS



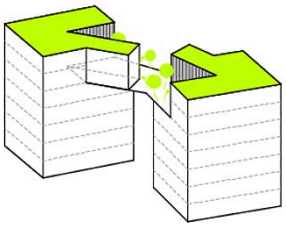
SHARED WORKING SPACE



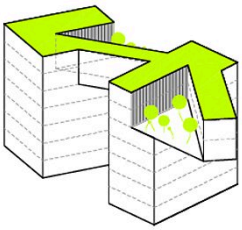
SINGLE UPPER LEVEL OPENNING



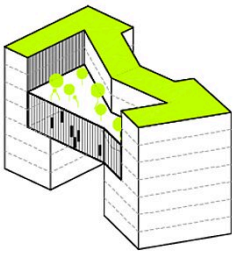
DOUBLE UPPER LEVEL OPENNING
common space_one directions



DOUBLE UPPER LEVEL OPENNING
common space_one direction



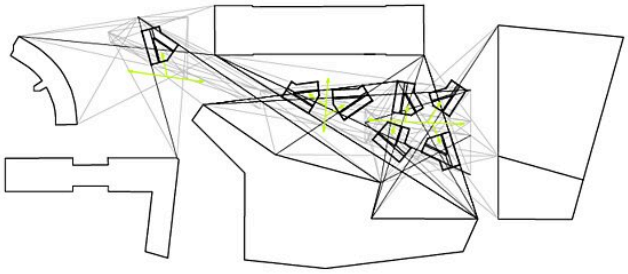
DOUBLE UPPER LEVEL OPENNING
private space_two directions



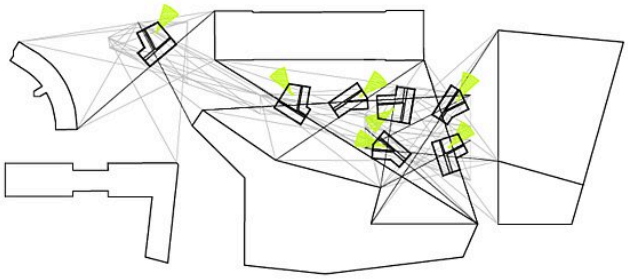
DOUBLE UPPER LEVEL OPENNING
common space_two directions

Transformation des Volumens

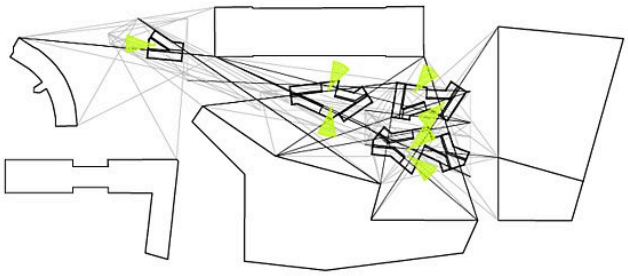
Executive Academy (W1-EA)



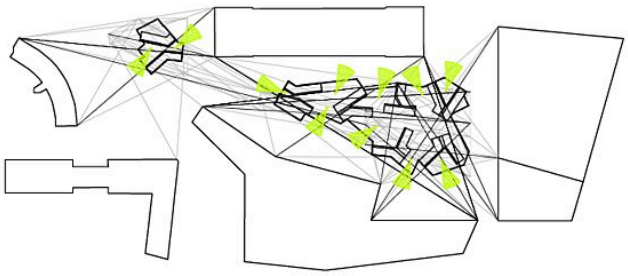
GEOMETRIA PLANTA ACCESO1 Y2



GEOMETRIA PLANTAS DEPARTAMENTOS3Y4



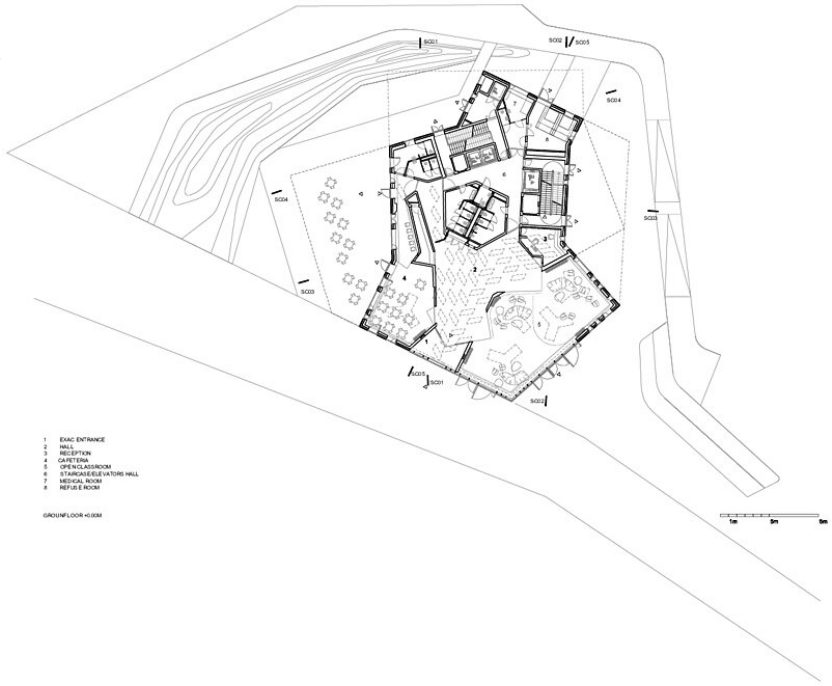
GEOMETRIA PLANTA
CONEXIONES DEPARTAMENTOS 5



GEOMETRIA PLANTA PUBLICA 6Y7

Bezugsachsen zum Umfeld

Executive Academy (W1-EA)







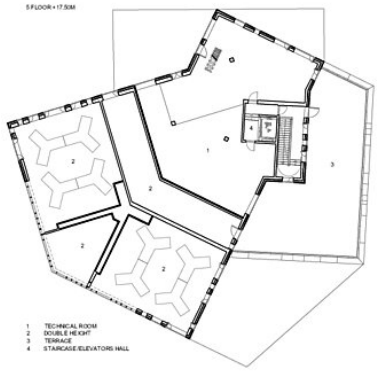
Grundriss EG, OG1, OG2

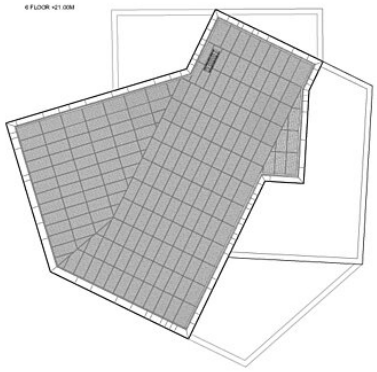








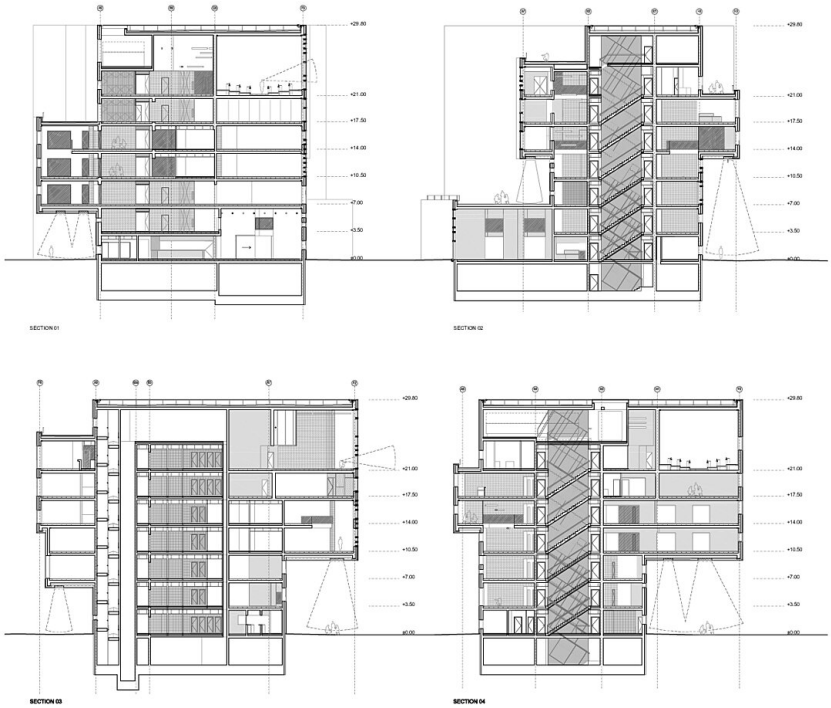




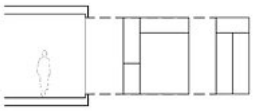
Executive Academy (W1-EA)

Grundriss OG3 - OG7 + DG

Executive Academy (W1-EA)

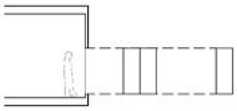


Schnitte

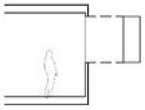


AREA 7.29 M2
ILUMINACION 55.22 %
VENTILACION 8.25 %

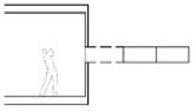
Executive Academy (W1-EA)



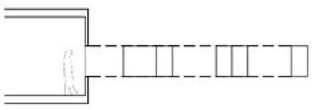
AREA 3.64 M2
ILUMINACION 27.57 %
VENTILACION 22.04 %



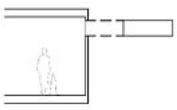
AREA 1.45 M2
ILUMINACION 11.00 %
VENTILACION 6.00 %



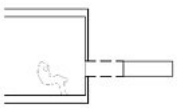
AREA 2.18 M2
ILUMINACION 16.56 %
VENTILACION 8.25 %



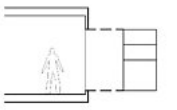
AREA 2.18 M2
ILUMINACION 16.56 %
VENTILACION 8.25 %



AREA 1.82 M2
ILUMINACION 13.81 %
VENTILACION 13.81 %



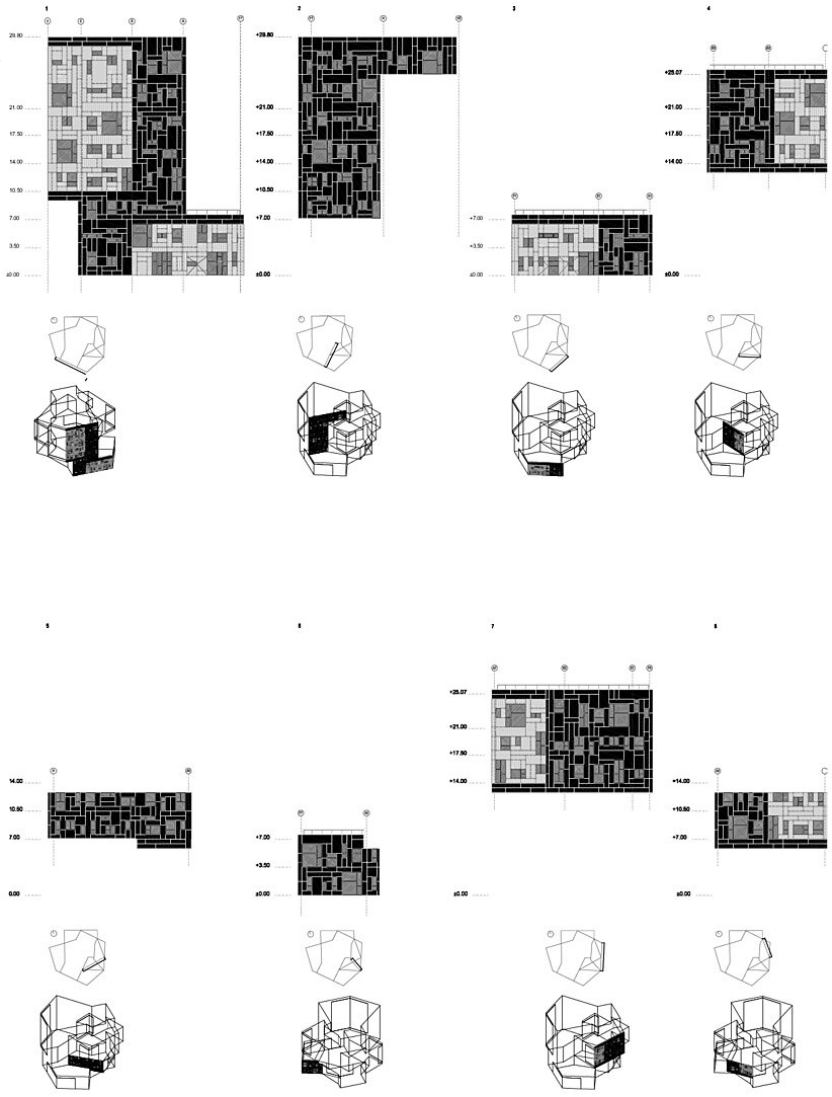
AREA 2.49 M2
ILUMINACION 18.88 %
VENTILACION 13.58 %



AREA 2.18 M2
ILUMINACION 16.56 %
VENTILACION 8.25 %

AREA 2.18 M2
ILUMINACION 16.56 %
VENTILACION 5.52 %

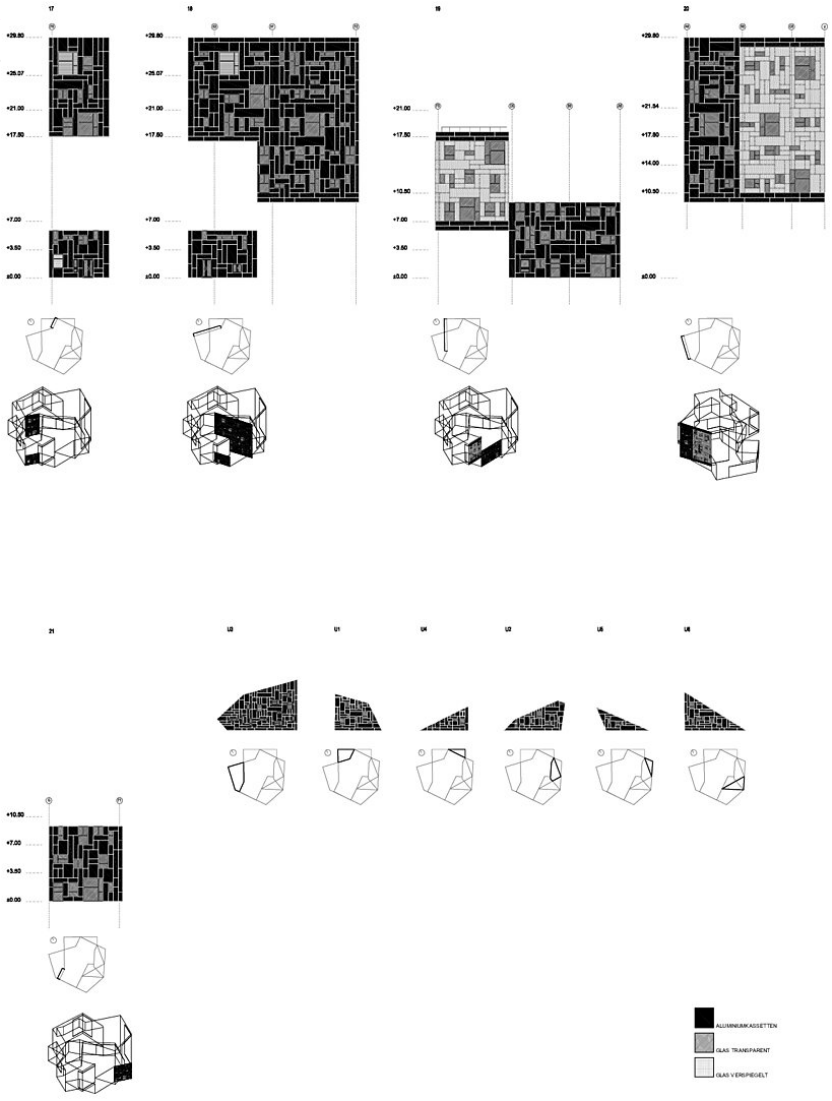
Fensterproportionen



Executive Academy (W1-EA)

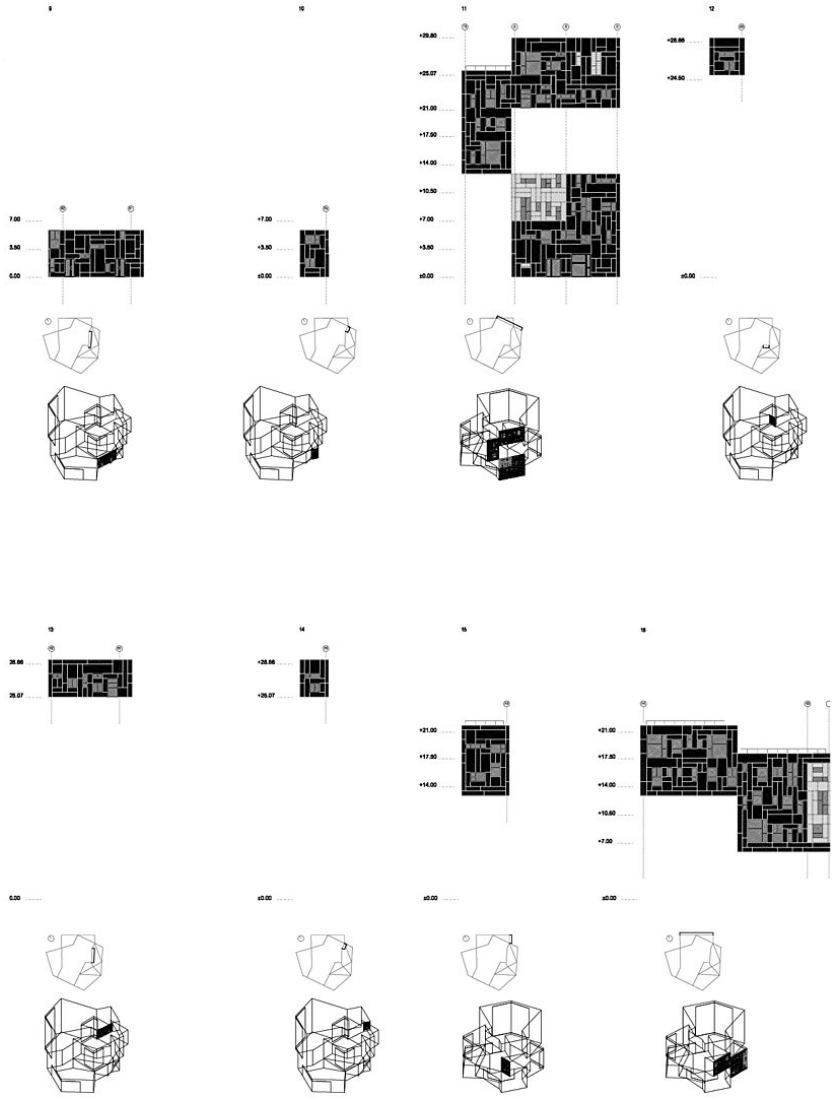
Ansichten 1

Executive Academy (W1-EA)



Ansichten 2

Executive Academy (W1-EA)



Ansichten 3